

Offenes Singen beim Torfwerk Hahnenmoor

Am 29. Juli 2018 hatten der Verein „Torfwerk Hahnenmoor“ und der Heimatverein zum 4. Offenen Singen ins Hahnenmoor geladen. Trotz hochsommerlicher Temperaturen übertraf die Teilnehmerzahl von 150 Sängerinnen und Sängern alle bisherigen Veranstaltungen dieser Art. So mussten bis zum Beginn der Veranstaltung immer noch zusätzliche Stühle in der Verladehalle des Torfwerkes Hahnenmoor aufgestellt werden. Wie bereits in den Vorjahren war wieder der Sänger und Musiker Wolfgang Völker aus Vinnen mit von der Partie und sorgte für ein abwechslungsreiches Musikprogramm. Er begleitete die Sängerfreunde mit verschiedenen Instrumenten wie Keybod, Posaune, Tuba, Trompete oder Schifferklavier. Teilweise wurden von ihm Lieder angespielt und das Publikum musste weitersingen, was sehr gut ankam. Man konnte sich auch ein Lied wünschen, was dann gemeinsam gesungen wurde. Das Repertoire des Nachmittags umfasste zahlreiche Volkslieder, Schunkellieder und Märsche. So kam schnell eine gute Stimmung auf. Zur Textsicherheit erhielten die Teilnehmer Liederhefte. Spass bereitete den Gästen auch das Liederrätsel. Wolfgang Völker spielte ein Lied an und der Titel musste erraten werden. Für zwei anwesende Geburtstagskinder wurde ein Ständchen „Viel Glück und viel Segen“ gesungen. Nach der Pause trug Wolfgang Völkers Tochter Ida ein Sommergedicht vor und zeigte zusammen mit Jana einen Tanz zum bekannte Fliegerlied. Zum Abschluss wurde auf allgemeinen Wunsch das Lied „Lilli Marleen“ gesungen. Unser Vorsitzender Willi Schmits trug noch einen lustigen Sologesang vor. Am Ende der Veranstaltung dankten die Vorsitzenden Dieter Pixa und Wilhelm Schmits den Gästen und dem Musiker Wolfgang Völker für ihr Kommen und Mitsingen. Dieter Pixa resümierte. „Das war ein ganz toller Nachmittag“.

M.Sch.